

Ausleihbedingungen für die Wanderausstellung

„Baden in der Faszination der Moore“

Der Ausleiher der Wanderausstellung verpflichtet sich, folgende Ausleihbedingungen zu erfüllen:

1. Betreuung

Betreuung und Überwachung der Ausstellung obliegen dem Veranstalter (Ausleiher). Die Ausstellung muss während der Öffnungszeiten der Ausstellungsräume beaufsichtigt werden. Der Ausleiher ist verpflichtet, eine Aufsichtsperson zu benennen.

2. Haftung

Der Veranstalter (Ausleiher) muss während der gesamten Ausleihzeit (von der Abholung bis zur Rückgabe) die Haftung für die Ausstellung übernehmen.

Schäden an der Ausstellung, die eindeutig während des Ausleihzeitraums entstanden sind, einschließlich des vom Ausleiher zu verantwortenden Transportweges (mit Ausnahme von Schäden durch normale Abnutzung), sind vom Ausleiher zu ersetzen.

3. Rahmenprogramm

Spezielle didaktische Angebote wie Vorträge, Führungen, Aktionen sowie Betreuung während besonderer Veranstaltungen und dergleichen können beim Projektbüro erfragt werden. Für das Rahmenprogramm ist der Veranstalter verantwortlich.

4. Kosten

Sämtliche dem Veranstalter (Ausleiher) mit der Nutzung der Ausstellung entstehenden Kosten bzw. Aufwand für Transport (Hin- und ggf. Rücktransport), Auf-/Abbau, Betreuung, Nutzung von Räumlichkeiten, etc. müssen von diesem selbst getragen werden.

Der Ausleiher übernimmt die anteiligen Kosten für die Versicherung während des Ausstellungszeitraums. Eine Befreiung von der Übernahme der Versicherungskosten kann mit der zuständigen Unteren Naturschutzbehörde vereinbart werden.

Bei Ausleihe der Ausstellung an Ausstellungsorten, die sich nicht im Bereich der Allgäuer Moorallianz befinden, wird eine Unkostenbeteiligung von **100 EUR** erhoben.

5. Modalitäten für Übernahme, Transport und Aufbau

In der Regel soll die Ausstellung vom Veranstalter (Ausleiher) in eigener Verantwortung vom Ort der Lagerung oder vom Ort der letzten Nutzung abgeholt und zum vorgesehenen Veranstaltungsort transportiert werden. Dasselbe gilt für Auf- und Abbau der Ausstellung inkl. Bereitstellung zur Abholung in vorschriftsmäßig verpackter Form für den nachfolgenden Ausleiher. Eine Aufbau- und Verpackungsanleitung samt Checkliste wird zur Verfügung gestellt. Nach Übernahme ist die Ausstellung auf Vollständigkeit zu prüfen (Bestätigung mit Unterschrift auf Checkliste), die Checkliste ist sofort an das Projektbüro zu senden. Mängel oder fehlende Teile sind ggf. unverzüglich dem Projektbüro zu melden.

Ort, Datum

Unterschrift des Ausleihers

Anschrift des Ausleihers: _____

Zu benennende Aufsichtsperson (siehe Pkt. 1.):

Name, Vorname

Anlage zu den Ausleihbedingungen

„Baden in der Faszination der Moore“

Allgemeine Informationen zur Wanderausstellung

Die Wanderausstellung wurde unter der Fahne der „Allgäuer Moorallianz“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, Kindern wie Erwachsenen, Touristen wie Einheimischen die faszinierende Welt der Moore mal von einer anderen Seite zu zeigen.

Der gewagte Sprung von der nassen Moorsenke zum Bad, vom Wasserspeicher zur Badewanne erschließt neue Perspektiven.

Die Ausstellung beschäftigt sich mit Fragen wie **Warum sind unsere Moore im Allgäu besonders schützenswert? Wie entsteht so ein Moor? Wer oder was lebt dort? und Was hat ein Moor mit Klimaschutz zu tun?**

Tauchen Sie ein in die vielfältige Welt der Moore!

1. Kontaktadresse//Betreuung//Buchung//Organisation

Projektbüro Allgäuer Moorallianz
Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf
Tel: 08342/911-430
eMail: moorallianz@lra-oal.bayern.de

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite unter www.moorallianz.de

2. Auf- und Abbau

Der Auf- und Abbau erfordert mindestens 2 Personen. Die umfassende **Aufbauanleitung** muss zwingend von den zuständigen Personen vor den Ab-/Aufbauarbeiten studiert werden. Die Anleitung umfasst Angaben zu benötigtem **Werkzeug**, eine Bestandsliste mit Angaben zur richtigen **Verpackung** vor dem Transport sowie eine **Checkliste** zur Überprüfung der Vollständigkeit der Flora- und Fauna-Elemente. Insofern eine direkte Übernahme vom vorherigen Ausstellungsort erfolgt, müssen Schäden oder Verluste aus haftungstechnischen Gründen dokumentiert und umgehend dem Projektbüro gemeldet werden.

3. Transport

Für den Transport ist optimalerweise ein Sprinter mit langem Radstand (Teppich=3,35m) zu empfehlen, ggf. können die Transportkisten und Einzelteile auch mit mehreren geeigneten Fahrzeugen (Ladeflächen) transportiert werden. Beim Be- und Entladen der Kisten ist darauf zu achten, dass diese **nicht gekippt** werden! Die Kisten sind beim Transport entsprechend zu sichern (Feststellen der Bremsen an den Rollen), auf korrekte Verpackung (s. Aufbauanleitung) und Polsterung ist zu achten.

4. Platzbedarf//Umfang

Die Ausstellung ist in Ihrem gesamten Umfang konzipiert auf 40 m². Die einzelnen Wannen lassen sich jedoch flexibel um den Teppich als zentrales Element arrangieren.

5. Ausstellungszeitraum Ausstellung//Infowanne

Die Ausstellung sollte in der Regel für einen Zeitraum von 4 Wochen ausgeliehen und während dieser Zeit an einem Ort gezeigt werden. Anfragen bezüglich Verfügbarkeit im gewünschten Zeitraum und ggf. zur Möglichkeit der Abweichung von der regulären Ausleihdauer sind an die oben genannte Kontaktadresse zu richten. Die **Infowanne** ist bei Bedarf als **separates Element** ausleihbar (Messen, Infostände) und eignet sich zur kurzzeitigen Präsentation.



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Projektträger:

Landschaftspflegeverbände Ost- und Oberallgäu, Landkreis Lindau (LPV Lindau in Gründung)

Projektpartner: Landkreise Oberallgäu, Ostallgäu, Lindau (Bodensee)

Ausstellungsgestaltung: Ps.Planungsstudio, Biberach a. d. Riß

